Intelligente Sicherheitssteuerung zur Gefahrenabwehr

Mit modernster KI, dem vernetzten „Internet of Things“ (IoT) und einer 24/7-Überwachung bietet Klüh Security in der neuen Alarmempfangsstelle (AES) und Notruf- und Serviceleitstelle (NSL) in Meerbusch den Kunden ein digitales Sicherheits- und Servicemodell. „Unsere intelligente Leitstelle empfängt alle Alarme, die bei unseren Kunden ausgelöst werden. Das können Brandmeldungen, Einbrüche, Sabotage oder technische Defekte sein“, erklärt Sven Horstmann, Geschäftsführer von Klüh Security. Die Alarmgeber können Türkontakte, Glasbruch, Kameras, Sensoren oder Berührungsmelder sein. „Teilweise wurden diese bereits vom Kunden sowie von unseren Partnern installiert und in unser System integriert“, erläutert Horstmann. Klüh bündelt die verschiedenen Systeme auf einer herstellerneutralen Plattform. Ein integriertes Management-System stützt die Sicherheits- und Gebäudeleittechnik.

Ein individuelles Sicherheitskonzept für jeden Kunden

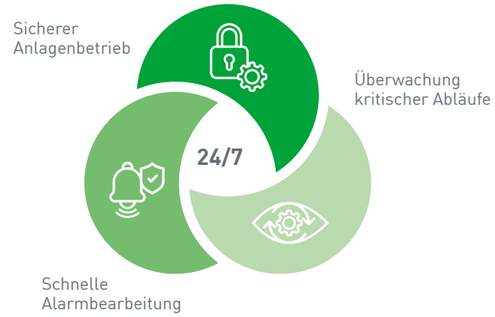
Klüh identifiziert mit seinen Kunden potenzielle Gefahren wie Brand, Stromausfall, Einbruch, Sabotage, Flüssigkeitsaustritt, Technikausfall oder unbefugten Datenzugriff. Dabei werden betriebliche Abläufe, technische Anlagen und die Schutzbedarfe auf dem gesamten Betriebsgelände berücksichtigt. „Mit dem Kunden definieren wir genau, welche Reaktionen nach dem Eingang eines Alarms erfolgen, und steuern dann alle nachgelagerten Prozesse“, so Sven Horstmann. Das kann das Aussenden von Sicherheitspersonal sein, die Benachrichtigung der Polizei, die Information des Standortleiters oder der Feuerwehr, aber auch aktive Eingriffe wie zum Beispiel das Herunterfahren einer Heizung oder die Aufforderung zur Wartung von Maschinen. So entwickelt Klüh auf Basis der individuellen Bedürfnisse die passende Sicherheitsstrategie für jeden Kunden – entweder aufbauend auf dessen bestehenden Systemen oder durch die Integration neuer, moderner Technologien. Das System von Klüh ist modular aufgebaut und kann sukzessive auch auf weitere Objekte ausgedehnt oder um neue Lösungen erweitert werden.

Notrufbearbeitung ergänzt Alarmempfang und -bearbeitung

Die NSL übernimmt die Rund-um-die-Uhr-Betreuung von Notrufen aller Art. „Ob festsitzender Fahrstuhl, Sprechstellen an Zufahrten, Kühlraumüberwachung, Hausnotrufe oder Alleinarbeitsplatz-Überwachung bei zum Beispiel Nachtdiensten oder Montagen. Wir können alles auf unser System aufschalten, was der Kunde überwachen möchte oder laut Versicherungsvorgaben überwachen muss“, betont Horstmann. Der Einsatz von KRITIS-fähigen Technologien wie KI-gestützter Alarmfilterung, IoT-Anbindung und Drohnentechnik sorgt zudem für höchste Effizienz und Reaktionsschnelligkeit.

Kritische Infrastruktur braucht besondere Lösungen

Die intelligente Leitstelle von Klüh Security wurde gemäß der europäischen Normenreihe DIN EN 17483 Teil 1 zum Schutz kritischer Infrastrukturen zertifiziert, erfüllt durch die Zertifizierung nach ISO 27001 die Anforderungen des bevorstehenden KRITIS-Dachgesetzes, der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und im Wesentlichen die der NIS-2-Richtlinie für Cybersicherheit. „Die Branchen, die von KRITIS und NIS 2 betroffen sind, werden künftig verstärkt in Sicherheitslösungen investieren müssen“, glaubt Sven Horstmann. Klüh könne dafür auch die passenden Produkte liefern. Denn selbst Server, Tastaturen oder PC-Mäuse dürfen nur aus sicheren Drittstaaten kommen. Die USA gehören nicht mehr dazu, was die Beschaffung erschwert.



„Mit unserer neuen intelligenten Leitstelle bieten wir ein vernetztes, digitales Sicherheits- und Servicemodell mit 24/7-Überwachung.“

Sven Horstmann,
Geschäftsführer von Klüh Security

Mit dem neuen Angebot, das digitale Steuerung mit operativer Expertise verbindet, überwacht Klüh Security die Systeme der Kunden rund um die Uhr und kann bei Auffälligkeiten unmittelbar tätig werden. Für die Kunden bedeutet das sinkende Personal- und Betriebskosten durch digitale Koordination bei gleichzeitig geringeren Betriebsausfällen und erhöhter Sicherheit. Die Klüh-IT-Infrastruktur ist mehrfach abgesichert, redundant ausgelegt und wird ständig überwacht. „Für Unternehmen, bei denen klassische Sicherheitslösungen auf komplexe Facility-Anforderungen treffen, bietet unser neues Angebot einen besonderen Mehrwert“, schließt Sven Horstmann.

Die intelligente Leitstelle von Klüh Security bietet eine integrierte und herstellerunabhängige Plattform zur 24/7-Überwachung und ermöglicht so die unmittelbare Reaktion auf alle Ereignisse.